

Infoblatt vom mova fürs Goms

# kompass



## Wir Pfadis wollen Sorge tragen zur Natur und allem Leben

So steht's im Pfadigesetz und daran orientieren wir uns – natürlich auch im mova. 30 000 Teilnehmende werden im Goms unter freiem Himmel schlafen, essen, spielen und leben. Dabei entdecken sie ihre Umwelt mit ihren Schönheiten, Herausforderungen und Geheimnissen. Wir wollen positive Spuren hinterlassen. Deshalb setzten wir uns aktiv für den Natur-, Gewässer- und Bodenschutz auf dem und um das Lagergelände ein:

### Natur

– Gemeinsam mit den Landwirt\*innen, den kantonalen Behörden und Umweltorganisationen haben wir definiert, welche Flächen wann wie genutzt werden können, um z. B. das Brutgeschäft der Braunkehlchen und anderer Vogelarten möglichst wenig zu beeinträchtigen sowie die wertvollen Kleinstrukturen in den Wiesen zu erhalten.

### Gewässer

– Der Geschinersee mit seinem Naturschutzgebiet und die Bäche stehen im Zentrum der Anstrengungen für Gewässerschutz. Pfadiwerte, Informationsmassnahmen und

Patrouillen sorgen dafür, dass der Geschinersee und der Gewässerraum der teilweise renaturierten Bäche nicht übermässig beansprucht wird. Das Naturschutzgebiet wird abgesperrt, sowohl von Seite Land, wie auch durch eine Schwimmleine auf dem See. Fischen und Angeln ist für Lagerteilnehmende verboten. Den Fliegenfischer\*innen mit Patent und Bewilligung ist das Fliegenfischen erlaubt. Sie haben Zugang zum Wasser.

– Es gibt viele dezentrale Wasserstationen, wo Trinkwasser sowie Abwasser zu- und abgeführt und ins Abwassersystem eingeleitet wird, damit keine direkte Versickerung ins Grundwasser geschieht. Zudem werden keine Maschinen auf nicht versiegeltem Gelände abgestellt.

### Boden

– Zum Schutz des Bodens als Lebensgrundlage der Landwirt\*innen existiert ein umfassendes Bodenschutzkonzept, welches wir zusammen mit den lokalen Spezialist\*innen und vom Kanton genehmigt wurde. Die Priorität liegt auf dem Schutz vor Unterbodenverdichtungen, da diese die landwirtschaftliche Nutzung langfristig beeinträchtigen

- könnten. Deshalb verlassen Fahrzeuge die befestigten Wege möglichst nicht.
  - Um Wege auszubauen und den Boden rund um Infrastruktur wie Sanitäranlagen zu schützen, wird das bewährte Bodenschutzsystem passareco verwendet.
  - Die Pfadi-Gruppen dürfen für Kühlschränke, Feuerstellen oder ähnliches keine Löcher graben.
  - Auf dem gesamten Lagergelände dürfen keine Feuer direkt auf dem Boden gemacht werden. Die vollständig abgekühlte Asche wird korrekt entsorgt. Ausserhalb des Lagergeländes werden ausschliesslich bestehende, befestigte Grillstellen verwendet.
  - Einzelne braune und schlammige Stellen werden nicht zu vermeiden sein. Die allermeisten werden sich selbständig erholen. Wo nötig wird die Bodenqualität durch Neuansaat oder weitere Massnahmen wiederhergestellt. Um festzulegen, wo welche Massnahmen notwendig sind, unterstützt uns Schweizer Hagel mit unabhängigen Expert\*innen.
- Werden negative Auswirkungen auf das Ökosystem festgestellt, reagieren wir umgehend mit zusätzlichen Sensibilisierungsmassnahmen über die Lagermedien und die Gruppenleitenden oder mit Nutzungseinschätzungen.

## Mithelfen und das mova erleben

Seien auch Sie Teil davon, wenn im Goms Pfadi-Geschichte geschrieben wird. Ob für einen Tag, drei Tage oder zwei Wochen, ob als Gabelstapel-Fahrer\*in oder Dekorateur\*in, wir freuen uns über jede helfende Hand. Melden Sie sich jetzt als Rover – so werden die Helfer\*innen

bei uns genannt – an! Für alle Einwohner\*innen des Bezirks Goms ist die mova-Teilnahme als Rover gratis!

[www.mova.ch/helfen](http://www.mova.ch/helfen)

Und ganz spontane Hilfsbereite dürfen sich vom 9. bis 22. Juli täglich zwischen 8 und 9 Uhr beim Check-in auf dem Rovercamp (beim Zielhaus im Nordischen Zentrum) melden.



## Regionale Lebensmittel in den mova-Beizen

Das Goms hat viel zu bieten, dessen sind wir uns bewusst. Trotzdem wurden wir auf der Suche nach regionalen Produzenten für Lebensmittel überrascht. Neben hervorragendem Käse, Fleisch und Cholerä können wir von Konfitüre bis Glacé diverse Lebensmittel aus der Region beziehen. 13 Verträge mit verschiedenen Betrieben wurden abgeschlossen und wir freuen uns riesig, die Gäste in den mova-Beizen mit regionalen Produkten zu verwöhnen.

- Bio-Bergkäserei Goms
- MAYAS5
- Novena Pasta
- Restaurant Mühle Geschinen
- Metzgerei Eggs
- Metzgerei Nessier
- Sennereigenossenschaft Reckingen
- Spycherhof Ritzingen
- Mia Products
- Bürli Schiirli
- Bäckerei Imwinkelried
- Genossenschaft Grafschaft Kultur
- Caffè Cervino

Übrigens: Auch die Produkte für die Mahlzeiten der 5000 Helfer\*innen stammen aus dem Wallis. Und zwar aus der Käserei Walker weiter unten im Tal.



## movapin: Unterstützen Sie das mova und erhalten Sie eine bleibende Erinnerung

Unterstützen Sie das mova auf die stylste Art und Weise! Ergattern Sie den exklusiven mova-

Pin, der Sie für immer ans mova erinnern wird. Mit dem Kauf jedes Pins ermöglichen Sie die Herstellung von fair produzierten Foulards aus Biobaumwolle für vier Wölfli, Pfadis oder Rover. Den Pin gibt's im mova-Shop: [www.hajk.ch/mova](http://www.hajk.ch/mova)

## Nächste Termine

«kompass»-Ausgabe Nr. 6:  
Juli 2022

Aufbau Lager:  
2. Juli – 22. Juli 2022

mova: 23. Juli – 6. August 2022

Lagerführung und Aperó für die Anwohner\*innen: 27. Juli 2022, 16.30 Uhr. Beschränkte Anzahl Plätze, Anmeldung unter [www.mova.ch/bevoelkerungsanlass](http://www.mova.ch/bevoelkerungsanlass)

1. August-Feier: 1. August 2022  
Treffpunkt: 18.30 Uhr,  
Rezeption in Ulrichen.  
Keine Anmeldung nötig.

Abbau Lager:  
7. August – 14. August 2022

## Besuchen Sie uns!

Anwohner\*innen und Zweitwohnungsbesitzer\*innen der Gemeinden Goms und Obergoms können kostenlos einen Badge beziehen. Mit diesem haben sie Zugang zum Lagergelände und können das mova während der gesamten Lagerdauer jederzeit besuchen.

- Gommer\*innen können ihren Badge ab Juli auf der Gemeinde Goms (in Gluringen) oder Obergoms (in Obergesteln) abholen.
- Zweitwohnungsbesitzer\*innen können ihren Badge ab Juli bei der Obergoms-Tourismus AG (OTAG) in Münster abholen.

## Wir halten Sie auf dem Laufenden

Den nächsten kompass erhalten Sie im Juli 2022. Alle Infos rund ums mova finden Sie auch auf [www.mova.ch](http://www.mova.ch).

Und alle wichtigen Fragen und Antworten rund ums mova gibt es hier: [www.mova.ch/goms-fragt](http://www.mova.ch/goms-fragt). Selbstverständlich dürfen Sie uns auch jederzeit kontaktieren. Schreiben Sie uns an [info@bula21.ch](mailto:info@bula21.ch).

Hauptpartnerinnen

**MIGROS**

**DIE POST**

**die Mobiliar**

Partner\*innen

**SBB CFF FFS**

**PostAuto**

**matterhorn gotthardbahn**

**CSS**

**ETAVIS**

**holzbauschweiz**



Unterstützer\*innen

Schweizerische Pfadistiftung

Wallis

GOMS

Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Schweizer Armee  
Armée suisse  
Esercito svizzero  
Swiss Armed Forces